

Dezember 21

Eigenkraut Post



Liebe Eigenkrautler*innen und Interessierte,

„Was gibt es Neues?“

Auf der Suche nach einer, einem Gärtner*in haben wir bei wichtigen Adressen wie dem bundesweiten Netzwerk für Solidarische Landwirtschaft, dem Demeter Verband, dem Netzwerk Regio Mitte-West, dem Waldorf Institut in Witten Annen und bei anderen Portalen und Berufsfachschulen unsere Stellenausschreibung platziert.

Bislang hat sich noch niemand gemeldet –

wir bleiben dran und werben kräftig für unserer SoLaWi.

Erweiterte Stellenausschreibung

Um Menschen noch besser ansprechen zu können, haben wir unsere Stellenausschreibung erweitert:

- um die Website des bundesweiten Netzwerkes und unseres Vereins, da bei Gesprächen mit Ausbildungseinrichtungen deutlich wurde, dass das Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft nicht überall bekannt ist und
- wir sprechen Landwirt*innen und Berufsanfänger*innen an, denen wir professionelles Coaching zusichern.

Bitte leitet diese Ausschreibung weiter:

- **an Interessierte und an Ausbildungsstätten** mit der Bitte, sie am „schwarzen Brett“ auszuhängen oder in Abschlussklassen bekannt zu machen und
- **mailt uns alle angeschriebenen Adressen**, damit wir einen Überblick gewinnen, wem unser Stellenangebot zugegangen ist.

Unsere Mitgliederversammlung und Biete-Runde verschieben wir in den März.

In vielen Einrichtungen wird die Ausbildung im Februar abgeschlossen. Deshalb erwarten wir, dass sich bis März noch Interessenten melden und wir dann das kommende Erntejahr besser planen können.

Unser Aktionstag: **Safe the date:**

Herzlich laden wir alle Interessierten, die sich mit Zeit, Ideen und Engagement einbringen wollen zu unserem **Aktionstag** am Samstag, **05.02.22**, in der Zeit von 11-14 Uhr in die Rohrmeisterei ein.

Dort tauchen wir ein in die Abläufe einer Solawi und fragen uns:

Wo kann ich unterstützen? Wo kann ich mich engagieren?

bei der Ernte, bei der Gemüseausgabe,
bei der Organisation eines Festes oder bei Anderem.

Wir entwerfen gemeinsam ein buntes, geselliges Leben für unsere zukünftige Solawi, in der wir Begegnung und Gemeinschaft schaffen und ein fröhliches Zusammensein wachsen lassen.

Dieser Tag wird vom **Büro Startklar** moderiert, das uns aufgrund unserer Förderung durch das Umweltministerium NRW unterstützt.

Da wir heute noch nicht wissen, was unter den Bedingungen von Corona möglich sein wird, bitten wir alle Teilnehmer*innen um **Anmeldung** über: solawi@schwerte.de – Betreff: **Aktionstag**.

Social media

Inzwischen findet ihr uns auch auf

<https://www.facebook.com/SolawiEigenkraut/> und https://www.instagram.com/solawi_eigenkraut/

Viel Spaß beim Lesen, following und teilen!!

Essen hält Leib und Seele zusammen

Im Dezember wird nur noch wenig geerntet, trotzdem kannst du dich von leckerem, regionalem und saisonalem Gemüse ernähren. Darüber hinaus unterstützt du mit deinem Einkauf bei Erzeuger*innen vor Ort den regionalen Landbau, der das Klima nur wenig belastet und Verpackungsmaterial spart.

- Als **Freilandgemüse** gibt es im Dezember: Grünkohl, Porree und Rosenkohl.
- Aus dem „**geschützten Anbau**“, mit Folie oder Vlies abgedeckt und ungeheizt, wird angeboten: Feldsalat und Rucola.
- Als **Lagerware** gibt es: Chicorée, Chinakohl, Kartoffeln, Kürbis, Möhren, Pastinaken, Rettich, Rote Bete, Rotkohl, Schwarzwurzeln, Knollensellerie, Spitzkohl, Steckrüben, Weißkohl, Wirsing und Zwiebeln

Und passend dazu unser Rezept des Monats:

Karamellisierter Rosenkohl mit Maronen

500 g Rosenkohl, 200 g gekochte Maronen, 1 EL Zucker, 2 EL Olivenöl, 2 EL Butter, Salz, Pfeffer

- Rosenkohl putzen
- im Salzwasser während 5-8 Minuten kochen, so dass er noch leicht bissig ist, im Sieb abtropfen lassen
- Maronen in Stücke zerteilen
- den Zucker in der Pfanne bei mittlerer bis kräftiger Temperatur schmelzen aber nicht braun werden lassen,
- auf mittlere Temperatur reduzieren, Öl und Butter dazu,
- wenn die Butter geschmolzen ist, Rosenkohl und Maronen in die Pfanne geben und 5 Min darin erwärmen, gelegentlich wenden:



Quelle: pixabay

Das Zusammenspiel der unterschiedlichen Aromen macht den Reiz dieses Gerichts aus: das herb bittere, aber saftige Gemüse und die milden, leicht mehligten Maronen werden vom süßen Karamell zusammengebunden.

Auch unsere SoLaWi lebt vom Zusammenspiel der Unterschiede. Überzeugt euch davon und werdet Mitglied. Infos zu unserem Konzept und zur Entwicklung unseres Projektes erhaltet ihr auf www.solawi-eigenkraut.de oder ihr richtet eure Fragen an uns und schreibt an solawi@schwerte.de.

Und jetzt noch: Viel Spaß beim Nachkochen und Guten Appetit!



Quelle: pixabay

**Wir wünschen euch allen
fröhliche Weihnachten
und
ein gesundes neues Jahr
euer Kernteam**

Udo Bußmann, Ursula Dören,
Angelika und Marco de Matteis, Ingrid
Roth-Bußmann, Anke Skupin und
Birgit Wippermann



Stellenausschreibung SoLaWi Eigenkraut

Wir sind die SoLaWi Eigenkraut e. V. und haben uns neu gegründet. Unsere 1 ha große Ackerfläche liegt am Rande des Ruhrgebietes in der kleinen Ortschaft Hennen, direkt am schönen Ruhrtal. Wir suchen eine*n Gärtner*in, die/der mit uns gemeinsam eine neue SoLaWi aufbauen will, Freude an der praktischen Arbeit hat, eigene Ideen einbringt und gerne Verantwortung übernimmt.

Alles Wissenswerte zum Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft unter:

www.solidarische-Landwirtschaft.org

Alles Wissenswerte zu unserem Verein SoLaWi Eigenkraut e.V. unter:

www.SoLaWi-Eigenkraut.de

30 bis 40 Arbeitsstunden pro Woche (eine zweite Stelle wird im Frühjahr geschaffen)

Wir wünschen uns:

- eine*n Gärtner*in (auch Berufsanfänger*in) möglichst mit Erfahrung im Bio-Gemüseanbau in Freiland und Folientunnel, Anbauplanung, Düngeplanung, Bodenbearbeitung, Pflanzung, Pflege und Ernte der Kulturen
- oder eine*n Landwirt*in mit Freude am ökologischen Gemüseanbau
- eigenverantwortliches und selbstorganisiertes Arbeiten
- leidenschaftliches Interesse an Mensch und Natur
- partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unserem Verein
- Lust und Freude andere anzuleiten
- Freude an gemeinsamen Beratungs- und Entscheidungsprozessen

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung
- für Anfänger*innen ein professionelles Coaching
- die Möglichkeit, eine SoLaWi von Beginn an neu aufzubauen
- ab dem Frühjahr eine zusätzliche Stelle, sodass ein Team entstehen kann
- Zusammenarbeit auf Augenhöhe
- Möglichkeit zur Fortbildung im Rahmen der SoLaWi

Auf Bewerbungen freuen wir uns. Bitte senden an:

solawi@schwerte.de

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung unter:

Tel: 02304 13376 (Anke Skupin, Vereinsvorsitzende) oder unter der oben genannten Mailadresse.

Wir melden uns schnell zurück und beantworten gerne alle Fragen.

Herzliche Grüße

SoLaWi Eigenkraut e.V.